

DRK-Kreisgeschäftsführer feierlich verabschiedet

Mehr als acht Jahre stand Thomas Seeger an der Spitze des DRK-Kreisverbands. Thomas Teichert übernimmt nun die Leitung.

KREIS CALW. Der DRK-Kreisverband Calw hat unlängst seinen Kreisgeschäftsführer Thomas Seeger verabschiedet – nach mehr als acht Jahren, in denen er den Verband ganz besonders prägte und weiterentwickelte.

Der Abend wurde dem Anlass mehr als gerecht, teilt der DRK-Kreisverband mit: feierlich und herzlich zugleich. Grußworte voller Dankbarkeit und Respekt, ein Sektempfang und ein gemütliches Beisammensein unter Menschen, die diesen Weg begleitet haben. Musikalisch wurde die Veranstaltung von Elena Beuerle mit dem Saxofon umrahmt.

Klare und wertschätzende Worte

Zahlreiche Wegbegleiter aus Haupt- und Ehrenamt, aus Politik und Gesellschaft sowie Vertreter der Nachbarkreisverbände waren gekommen, um Seeger zu verabschieden.

Präsident Walter Beuerle fand klare und wertschätzende Worte: „Seeger hat seinen Posten vor einem knappen Jahrzehnt nicht nur übernommen, sondern ihn ausgefüllt und die Erwartungen stets zu unserer vollsten Zufriedenheit erfüllt.“

Er dankte für das Vertrauensverhältnis, das Grundlage aller Entwicklungen der vergangenen Jahre gewesen sei, für Finanzkompetenz und Hal-



Präsident Walter Beuerle (links) überreichte dem scheidenden Geschäftsführer Thomas Seeger unter anderem eine Einsatzjacke der Bereitschaften als Präsent.

Foto: Kristin Börner DRK

tung und für einen Geschäftsführer, der persönliche Belange zurückstellte, wenn es darauf ankam.

Als Präsident Beuerle dem scheidenden Geschäftsführer Thomas Seeger unter anderem eine Einsatzjacke der Bereitschaften als Präsent überreichte, bemerkte er passend: „Wo DRK drinsteckt, soll auch DRK

draufstehen.“ Ein Satz, der mehr über das Wirken Seegers aussagte, als jede Bilanz.

Für Tobias Haußmann, als Vertreter des Landratsamtes Calw, war es selbstverständlich, den Abschied zu begleiten, könne man doch auf eine vertrauensvolle, sachorientierte Zusammenarbeit beider Häuser zum Wohle der Bürger im

Landkreis zurückblicken.

Daniel Fuchs, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender, hob hervor, dass man nie Gegenspieler, sondern stets Partner gewesen sei.

Sichtlich bewegt dankte Thomas Seeger den Kollegen, dem Präsidium und Präsident Beuerle für das große Vertrauen, das den Weg für Verände-

rungen und Entwicklungen erst möglich gemacht habe. Er warb eindringlich dafür, die offene und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Ehren- und Hauptamt weiter voranzutreiben. Gerade im Ehrenamt sehe er das Fundament, auf dem das Rote Kreuz stehe.

Den Posten der Kreisgeschäftsführung hat inzwischen

Thomas Teichert nach einer sorgfältigen Einarbeitung durch seinen Vorgänger übernommen. Der 45-Jährige bringt langjährige Erfahrung im Rettungsdienst und in der Pflege, ein breites Qualifikationsprofil und eine tiefe ehrenamtliche Verwurzelung im Roten Kreuz seit seiner Jugend mit.

Seeger trat im September 2017 als Branchenfremder den Posten des Kreisgeschäftsführers an und arbeitete sich in die Welt des Roten Kreuzes ein. In seiner Amtszeit wuchsen die Verwaltung und der Rettungsdienst strukturell erheblich, die Zahl der Auszubildenden stieg von drei auf mehr als 30.

Fundament für die nächsten Jahrzehnte gelegt

2020 wurde die DRK Calw Soziale Dienste gGmbH gegründet. Das Pflegezentrum Nagold öffnete mitten in der Coronapandemie, die Tagespflege in Unterreichenbach folgte 2021.

Mit dem Spatenstich 2025 für das neue Rettungs- und Ausbildungszentrum am Würzbacher Kreuz legte er das Fundament für die nächsten Jahrzehnte, und auch die Angebote in den Sozialen Diensten wurden weiter ausgebaut. Besonders am Herzen lagen ihm das Ehrenamt und das Projekt „Region der Lebensretter“ sowie zwei Herztage für einen herzschieren Landkreis.